

## Seminar-Beurteilung Coaching-Ausbildung

**Nicole Brinkmann**  
**con-sens Beratungsunternehmen**  
Grünbergerstraße 29  
35447 Reiskirchen  
Tel.: 0 64 08 - 500 35 08  
Fax: 0 64 08 - 500 8910  
[brinkmann@consens-beratung.de](mailto:brinkmann@consens-beratung.de)

Zu folgenden Punkten:

- **Seminarort**  
Die Räumlichkeiten waren ok. Gut war die Parksituation mit der Tiefgarage. Die Qualität des Essens hat Verbesserungspotential.
- **Unterlagen**  
Die Seminarunterlagen waren sehr gut. Gut hat mir gefallen, dass es Bücher und Filme zum Ausleihen gab.
- **Methode**  
Anfangs war ich mehr als skeptisch, was mir denn die vielen Fallbesprechungen und Biographien bringen sollen. Mir fehlte im Programm mehr Lernstoff. Rückblickend muss ich aber sagen, dass mir die angewendete Methode viel mehr gebracht hat, als wenn ich nur Inhalte vermittelt bekommen hätte.
- **Trainer**  
Ich fand gut, wie die beiden Trainer mit Kritik umgegangen sind. Des Weiteren schätze ich die Fachkompetenz und die Unbeirrbarkeit im Systemischen Coaching.
- **Erstellen der eigenen Biografischen Selbstreflexion**  
Dieser Schritt ging bei mir recht schnell. Einen großen Aufwand hatte ich damit nicht.
- **Besprechens der eigenen Biografischen Selbstreflexion**  
Ich war überrascht, welche Wirkung die Beantwortung einzelner Fragen nach sich zieht. Des Weiteren kann ich jedem zukünftigen Teilnehmer nur empfehlen, viel analoges Material mitzubringen. Nicht nur Fotos sondern auch Gegenstände.
- **Eigenen Coaching-Fall vorstellen**  
Fazit: Mehr konnte ich gar nicht falsch machen! Aber wahrscheinlich genau deswegen gab es einen Lerneffekt.
- **Supervision**  
Der Vorteil der Supervision des eigenen Coachingfalls in der Gruppe liegt meiner Meinung nach in der großen Detaillierungsmöglichkeit eines Videobandes. Einzelne Sätze, Gesichtszüge, veränderte Körperhaltung, dass alles wird auf dem Video deutlich, was im Gespräch einfach untergegangen ist und so wertvolle Informationen nicht wahrgenommen wurden.
- **netCampus-Plattform**  
Die Plattform habe ich Anfangs genutzt, weil dort viele gute Informationen zum Coaching drin stehen. Für die Kommunikation untereinander habe ich es nicht genutzt.
- **Preis-Leistungs-Verhältnis**  
Für mich als Freiberufler ist jeder Cent, den ich Beruflich ausbebe, auch in meinem Privaten Geldbeutel weg. Von daher schmerzte mich der hohe Preis sehr.
- **Kursatmosphäre**  
Es gab keine Grüppchenbildung, was ich gut fand. Wir haben uns Respekt gezollt aber auch gerne mal die Wahrheit gesagt, selbst wenn die nicht so angenehm war.

- **Gruppenzusammensetzung**  
Ich hätte es noch besser gefunden, wenn mehr Leute dabei gewesen wären, die mit der Coaching-Leistung Geld verdienen wollen und schon als Coach gearbeitet hätten. So war es immer ein bisschen schwierig, anschauliche Praxisbeispiele zu finden.
- **Mehrwert für die aktuelle berufliche Praxis**  
Meine wertvollste Erkenntnis, die auch den höchsten Mehrwert in meiner beruflichen Praxis hat, ist die Tatsache, dass ich dem „Problem“ des Klienten mit absoluter Respektlosigkeit gegenüberreten muss. Nur so kann ich in meinen Augen dem Klienten wirklich helfen.